



2STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

Cottbus / Chosebuz

N i e d e r s c h r i f t

über die

27. Beratung des Hauptausschusses (IV. Wahlperiode)

am 24. 05. 2006

- öffentlicher Teil -

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus der nachgehefteten Niederschrift.

Die Sitzungsteilnehmer sind in der Anwesenheitsliste aufgeführt, die dem Original der Niederschrift beiliegt.

Niederschrift

über die 27. Beratung des Hauptausschusses am 24. 05. 2006

Ort: Stadthaus Altmarkt 21
Sitzungssaal

Beginn: 17.00 Uhr
Ende: 18.00 Uhr

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Zur Beratung hinzugezogen:

Teil I Herr Kelch (Dez. II) TOP 3.
Herr Weiße (Dez. III) TOP 4.
Frau Tzschoppe (Dez. IV) TOP 5.
Frau Leske (AL 62)

Frau Hartnick (Vors. PR)

Teil II entfällt, da keine Unterlagen vorliegen

Herr Wonneberger (Vors.) eröffnet die Beratung.
Die fristgemäße Ladung wird festgestellt.

Von 13 Mitgliedern gem. § 14 HS sind 11 Mitglieder und 2 stellvertretende Mitglieder
(Herr Löbert, AUB, und Herr Kaps, AUB) anwesend.
Als Gast mit Rederecht nimmt die Stadtverordnete Frau Spring (FLC) an der Beratung teil.

Der Hauptausschuss ist beschlussfähig.

Gegen die Niederschrift der 26. Beratung des HA am 19. 04. 2006 vom 25. 04. 2006, Teil I
und Teil II (in Ermangelung der Durchführung eines Teils II) werden keine Einwände
erhoben.

Zu TOP 1. Bestätigung der Tagesordnung

Der Entwurf der Tagesordnung (Stand 22. 05. 2006) liegt allen Anwesenden vor.

Es gibt nachfolgende Änderungen/Ergänzungen:

Herr Wonneberger (Vors.):

- Die Vorlage OB-022/06 – *Berufung von sachkundigen Einwohnern als beratende Mitglieder im zeitweiligen Ausschuss – Stadtwerke Cottbus GmbH* – wird durch die Verwaltung nicht eingebracht und ist als TOP 2.1 von der TO zu streichen.

Dazu Nachfrage von Herrn Dr. Bialas (CDU/DSU), weshalb der Sachverhalt nicht durch die OB per Vorlage eingebracht wird.

Frau Rätzel (OB) begründet ihre Ablehnung zur Einbringung als Vorlage mit den damit verbundenen nicht geplanten finanziellen Auswirkungen und führt weiter aus, dass sie aufgrund der besonderen Nähe zu ihr die vorgesehene Vorlage zur Abberufung von Herrn Schnapke aus den Ausschüssen W und B/V ebenfalls nicht unterzeichnet hat.

Der Gesetzgeber sieht aber die Möglichkeit des Stellens von Anträgen seitens der StVV vor, wie das entsprechend im § 6 GeschO für die StVV auch geregelt ist.

- Die Vorlage II-018/06 – *Änderung der Besetzung der Regionalen Planungsgemeinschaft Lausitz-Spreewald* – wird zusätzlich in die TO aufgenommen und in den Teil I als TOP 3.5 eingeordnet.
- Die Vorlage II-019/06 – *Erklärung des Austritts aus dem „Trink- und Abwasserzweckverband Cottbus Süd-Ost“ durch die Stadt Cottbus* – wird zusätzlich in die TO aufgenommen und in den Teil I als TOP 3.6 eingeordnet.
Dazu Erl. von Herrn Kelch (Dez. II) mit der Ankündigung, weitere Informationen zur Tagung der StVV am 31. 05. 2006 zu geben.
(Die Vorlage wird erst am Dienstag, den 30. 05. 2006 aufgrund von noch durchzuführenden Abstimmungen an die StVV ausgereicht.)
- Der Antrag 016/06 – *Berufung von sachkundigen Einwohnern als beratende Mitglieder im zeitweiligen Ausschuss – Stadtwerke Cottbus GmbH* – wird zusätzlich in die TO aufgenommen und in den Teil I als TOP 6.3 eingeordnet.
- Der Antrag 017/06 – *Aktualisierung der Besetzung der Fachausschüsse Bau- und Verkehr sowie Wirtschaft (s. Grundsatzbeschluss OB-011-01(KIV)/03 vom 19. 11. 2003 – hier: 8. Aktualisierung)* – wird zusätzlich in die TO aufgenommen und in den Teil I als TOP 6.4 eingeordnet.

Frau Rätzel (OB):

- Die Vorlage II-013/06 – *Abwasserbeseitigungskonzept der Stadt Cottbus* -, Teil I, TOP 3.4 wird nach Erl. durch Herrn Kelch und der Bekanntgabe, dass entsprechende Unterlagen erst zum 19. 06. 2006 in den Fächern sein können, zurückgezogen und für die Tagung der **StVV Juni 2006** vorgesehen.

Es gibt keine weiteren Änderungen/Ergänzungen.

Abstimmung der Tagesordnung:

Die Tagesordnung wird **einstimmig** in geänderter/ergänzter Fassung einschließlich der gegebenen Hinweise **angenommen**.

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 2. Vorlagen Bereich Oberbürgermeisterin

2.1 OB-022/06 *Siehe TOP 1 (Herr Wonneberger, Vors.; 1. Anstrich)*

Zu TOP 3. Vorlagen Dezernat II

3.1 II-008/06 **Städtischer Vollzugsdienst
Präzisierung des Maßnahmevorschlages 43 der Kienbaum
Untersuchung**

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung:

Die Vorlage wird auf die TO der StVV Mai
gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

3.2 II-010/06 **Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Erweiterung der
Regionalleitstelle um den Landkreis Dahme-Spreewald**

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung:

Die Vorlage wird auf die TO der StVV Mai
gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

3.3 II-011/06 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Erweiterung der Regionalleitstelle um den Landkreis Elbe-Elster

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Die Vorlage wird auf die TO der StVV Mai gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

3.4 **II-013/06** *Siehe TOP 1. (Frau Rätzel,OB; 1. Anstrich)*

3.5 II-018/06 *Änderung der Besetzung der Regionalen Planungsgemeinschaft Lausitz-Spreewald*

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Die Vorlage wird auf die TO der StVV Mai gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

3.6 II-019/06 Erklärung des Austritts aus dem „Trink- und Abwasserzweckverband Cottbus Süd-Ost“

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Die Vorlage wird auf die TO der StVV Mai gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

Zu TOP 4. Vorlagen Dezernat III

4.1 III-004/06 Umsetzung des Massnahmeplanes der Kienbaum-Studie im Dezernat III

(Wiedervorlage aus StVV Monat April)

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf, mit Hinweis auf den bereits vorab vorliegenden noch zu stellenden Ergänzungsantrag der Fraktion der SPD zur Vorlage.

Herr Droglä (SPD) – aus Ausschuss H/F: Vorlage nicht beraten, nur Antrag einarbeiten und zur Tagung der StVV Monat Juni 2006 überarbeitete Vorlage übergeben.
Dazu Herr Weiße (Dez. III) mit Bitte der eindeutigen Auftragserteilung auf Überarbeitung durch den HA. Damit verbunden müsse auch eine Terminänderung einhergehen.

Frau Rätzel (OB) – zur Intention; Vorlage sollte auf die TO der StVV Monat Mai gesetzt werden.

Herr Richter (Die Linke.PDS) bittet um Herauslösung der Sozialarbeiter.

Herr Kaps (AUB) wünscht eine Beratung in Ruhe nach der Sommerpause.

Herr Droglä (SPD) mit Bem. zum Verfahren.

Festlegung:

Die Vorlage wird auf die TO der StVV Mai gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

Bei Aufruf der Vorlage in der Tagung der StVV wäre dann gem. § 6 Abs. 4 GeschO der Ergänzungsantrag zu stellen.

4.2 III-005/06 Neufassung Entgeltordnung Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung:

Die Vorlage wird auf die TO der StVV Mai gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

4.3 III-009/06 Neufassung der Entgeltordnung zur Nutzung des Internates Haus der Athleten

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung:

Die Vorlage wird auf die TO der StVV Mai gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

4.4 III-010/06 Benutzerordnung für die Kindertagesstätten in Trägerschaft der Stadt Cottbus und für die öffentlich vermittelten Tagespflegestellen der Stadt Cottbus (Kita-Benutzerordnung)

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Die Vorlage wird auf die TO der StVV Mai gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

4.5 III-011/06 Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme von Plätzen in den Kindertagesstätten in Trägerschaft der Stadt Cottbus und öffentlich vermittelten Tagespflegestellen der Stadt Cottbus (Kita-Gebührensatzung)

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Herr Richter (Die Linke.PDS) aus Ausschuss S; 2. Beratung empfohlen.
Herr Dr. Bialas (CDU/DSU) aus den Ausschüssen H/F und R/P; jeweils 2. Beratung empfohlen.

Festlegung: Die Vorlage wird auf die TO der StVV Mai gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

Zu TOP 5. Vorlagen Dezernat IV

5.1 IV-002/06 Beschluss zur 1. Fortschreibung des Stadtumbaukonzeptes der Stadt Cottbus
(Wiedervorlage aus StVV April 2006)

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Die Vorlage wird auf die TO der StVV Mai gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

5.2 IV-037/06 Gemeinwesenstudie der Stadt Cottbus
(Wiedervorlage aus StVV April 2006)

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Die Vorlage wird auf die TO der StVV Mai
gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

**5.3 IV-008/06 Beschluss zum Teilräumlichen Konzept für den Stadtumbau
Cottbus Neu-Schmellwitz (Selbstbindungsbeschluss)**
(Wiedervorlage aus StVV April 2006)

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Herr Richter (Die Linke.PDS) – Anfrage an Frau Tzschoppe (Dez. IV) aus Fraktion
zwecks Aussage zu privaten Vermietern zur Tagung der StVV.
Wird zugesagt.

Festlegung: Die Vorlage wird auf die TO der StVV Mai
gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

**5.4 IV-027/06 Fortschreibung Verkehrsentwicklungsplan 2020 –
verkehrspolitische Zielstellung und Straßen-Netzkonzept**
(Wiedervorlage aus StVV April 2006)

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Die Vorlage wird auf die TO der StVV Mai
gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

5.5 IV-051/06 Masterplan Cottbuser Ostsee

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Die Vorlage wird auf die TO der StVV Mai
gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

5.6 IV-061/06 Bebauungsplan Cottbus – Windmühlensiedlung „Wohngebiet Fehrower Weg“ Nr. N/33/35 Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Die Vorlage wird auf die TO der StVV Mai gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

5.7 IV-066/06 Bebauungsplan Cottbus – Gallinchen Erschließungsstraße „Am Turm“ – Auslegungsbeschluss

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Herr Schulze (FDP) bittet Frau Tzschoppe (Dez. IV) zur Tagung der StVV am 31. 05. 2006 eine rechtliche Würdigung vorzunehmen.

Festlegung: Die Vorlage wird auf die TO der StVV Mai gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

Zu TOP 6. Anträge

6.1 013/06 Sicherstellung der Arbeitsfähigkeit des zeitweiligen Ausschusses SWC

Antragsteller: Vorsitzender zeitweiliger Ausschuss SWC

(Neuaufruf nach Beanstandung gem. § 65 GO durch die Oberbürgermeisterin)

Herr Wonneberger (Vors.) ruft den Antrag auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: **Der Antrag wird auf die TO der StVV Mai gesetzt.**

**6.2 015/06 Ergänzung der Aufwandsentschädigungssatzung
(OB-033-33/01) § 4 Abs. 1 vom 19. 12. 2001
- Aufwandsentschädigung für den 1. bzw. 2. Stellvertreter des
Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung bei
längerdauernder Vertretung –
Antragsteller: Fraktion Die Linke.PDS**

Herr Wonneberger (Vors.) ruft den Antrag auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Der Antrag wird auf die TO der StVV Mai gesetzt.

6.3 016/06 *Berufung von sachkundigen Einwohnern als beratende Mitglieder im zeitweiligen Ausschuss – Stadtwerke Cottbus GmbH*
Antragsteller: Vors. des Ausschuss für den Ausschuss

Herr Wonneberger (Vors.) ruft den Antrag auf.
Herr Droglä (SPD) mit Nachfrage zum Sitzungsgeld.
Weitere Bem. von Herrn Weißflog (B 90/Grüne) und Herrn Dr. Bialas (CDU/DSU).
Herr Richter (Büro StVA) wird Sachverhalt umgehend prüfen.
(Durch Frau Rätzel, OB, wurde Herr Richter, Büro StVA, in dieser Angelegenheit angewiesen, bis auf weiteres kein Sitzungsgeld an die Mitglieder des zwA und zu berufende skE zu zahlen. Der Ausschuss ist zwar verwaltungsrechtlich ordnungsgemäß beschlossen und besetzt worden, gestaltet seine Arbeit nach Auffassung der OB, jedoch auf Ermittlungstätigkeit, was auf der kommunalen Ebene nicht zulässig ist. Hier ist der Standpunkt der Kommunalaufsichtsbehörde abzuwarten. Dem Vors. des zwA, Herrn Dr. Bialas, wurde zwischenzeitlich dieser Sachstand mitgeteilt.)

Festlegung: Der Antrag wird auf die TO der StVV Mai gesetzt.

6.4 017/06 *Aktualisierung der Besetzung der Fachausschüsse Bau- und Verkehr sowie Wirtschaft (s. Grundsatzbeschluss OB-011-01(KIV)/03 vom 19. 11. 2003 – hier: 8. Aktualisierung)*
Antragsteller: Fraktion CDU/DSU

Herr Wonneberger (Vors.) ruft den Antrag auf.
Frau Hadzik (CDU/DSU) mit Erl.

Festlegung: **Der Antrag wird auf die TO der StVV Mai gesetzt.**

Zu TOP 7. Informationen durch die Oberbürgermeisterin sowie durch die Verwaltung

7.1 Informationen der Oberbürgermeisterin:

- ***Berichterstattung der Geschäftsführer von EGC, LWG und CV in der Tagung der StVV am 31. 05. 2006***

Frau Rätzel zum Stand der Vorbereitung. Dazu Herr Wonneberger (Vors.).

Herr Drogla (SPD) bittet Frau Rätzel, zur Tagung der StVV Monat Mai 2006 zum Bericht der EGC eine Ergänzung zur personellen Besetzung zu geben.

Frau Rätzel (OB) verweist in diesem Zusammenhang darauf, dass für die personelle Besetzung der Gesellschaft der AR zuständig sei, dessen Einsetzung durch die StVV mehrheitlich gewünscht und beschlossen wurde.

- Bittet die Fraktionen um Teilnahme an den Veranstaltungen am 18. 06. 2006 mit den Partnerstädten.

7.2 Vorabinformation zur beabsichtigten Berichterstattung des Vors. des Seniorenbeirates in der Tagung der StVV Monat Juni 2006

Wird in die Beratung des HA und die Tagung der StVV Monat Juni 2006 eingeordnet.

Zu TOP 8. Informationen / Anfragen / Anträge / Festlegungen des Vorsitzenden des HA sowie aus den Fraktionen / Ausschüssen der StVV

- **Herr Drogla (SPD)** mit Bem. zur Ansichtskarte StVV gegen Rechts und der Absicht von den noch vorhandenen finanziellen Mitteln der Mitglieder der StVV möglicherweise Plakate drucken zu wollen.
- **Frau Spring (FLC) als Gast** bittet Frau Rätzel (OB), sich im nichtöffentlichen Teil der Tagung der StVV zu evtl. haushalterischen Auswirkungen im Rahmen der Personalie Herr Schlick zu äußern. Frau Rätzel (OB) lehnt dies zum gegenwärtigen Zeitpunkt unter Hinweis auf ein schwebendes Verfahren ab, sagt aber nach Abschluss des Verfahrens eine Information gegenüber der StVV zu. Im Übrigen verweist sie darauf, dass hier keine Zuständigkeit der StVV vorliegt. (*Gem. § 72 GO liegt diese ausschließlich bei der OB.*)

Zur Aussage der LR in ihrer Ausgabe am 26. 05. 2006 unter der Überschrift – *Michael Schlick ist für OB Rätzl ein rotes Tuch* – ist festzustellen, dass die am Schluss des Artikels der OB zugeordnete Äußerung **falsch** ist.

Der zur Protokollierung hinzugezogene Mitschnitt der Beratung des HA, gibt die OB insofern wieder, dass Sie äußert, dass Herr Schlick nicht wieder eingestellt wird; im Übrigen der Ausgang des Verfahrens abgewartet werden muss.

(Die Kopie des Presseartikels sowie die Mail von Herrn Drogla an Herrn Richter, Büro StVA, mit der Bitte, die Nachfrage von Frau Spring unter Hinweis auf den Presseartikel in der Niederschrift festzuhalten, sind der Akte der Beratung beigelegt.)

Cottbus, den 31. 05. 2006

gez.

Stadtverordneter Herr Michael Wonneberger
Vorsitzender des Hauptausschusses